

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsleitung:

Dr. Michael SCHRÖDER

Akademie für Politische Bildung Tutzing

PD Dr. Armin SCHERB

Vorsitzender des Landesverbandes Bayern der Deutschen  
Vereinigung für Politische Bildung e.V., Arberg

StDin Monica BARTL

Bayerischer Philologenverband, Bezirksfachgruppe  
Oberbayern, Geschichte / Sozialkunde, München

### Tagungsassistent:

Benedikt SWOBODA

### Tagungssekretariat:

Renate HEINZ

Telefon: 08158/256-50

Telefax: 08158/256-51

E-Mail: [R.Heinz@apb-tutzing.de](mailto:R.Heinz@apb-tutzing.de)

### Anmeldung bitte schriftlich bis spätestens

#### 26. September 2011 an das Tagungssekretariat.

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte. Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten, nur bei Anmeldungen per E-Mail erhalten Sie eine Bestätigung. Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **4. Oktober 2011** um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

### Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 80,00 € (ermäßigt: 50,00 €).

Ohne Übernachtung 50,00 € (ermäßigt: 35,00 €).

### Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch

#### Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberechtigt sind Schüler/innen, Studierende (bis zum vollendeten 30. Lebensjahr / Stichtag ist der Tagungsbeginn), Studienreferendare, Wehr- und Zivildienstleistende, Auszubildende, Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises und Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie auf der Anmeldekarte bereits darauf hin.

### Verpflegung:

Die Verpflegung ist frei. Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

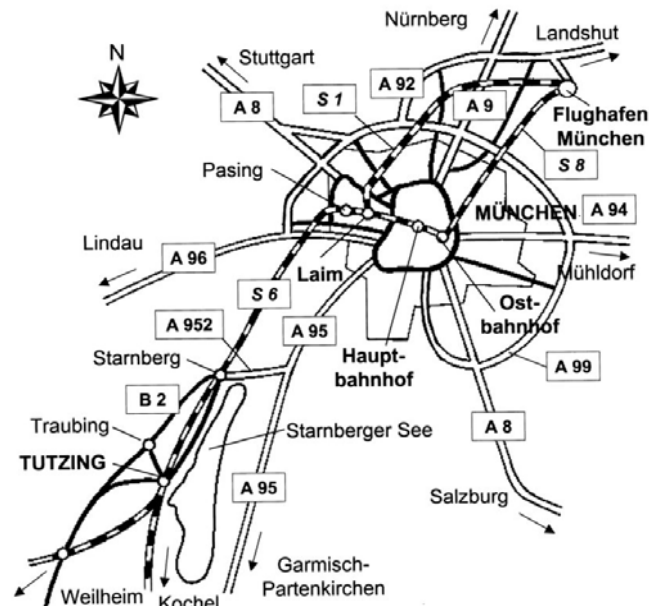
## Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Der Fußweg zur Akademie dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort mit der Linie S6 nach Tutzing (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



40-2-11  
07.10.2011/RH

Akademie für Politische Bildung Tutzing

Buchensee 1, 82327 Tutzing

Telefon: 08158/256-0

Telefax: 08158/256-14 + 51

Internet: [www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)



AKADEMIE FÜR  
POLITISCHE  
BILDUNG TUTZING



D  
V  
P  
B

## Das Volk gegen seine Repräsentanten?

### Mehr Bürgerbeteiligung an der Demokratie

In Kooperation mit der  
Deutschen Vereinigung für Politische Bildung e.V. (DVPB),  
Landesverband Bayern  
und dem  
Bayerischen Philologenverband,  
Bezirksfachgruppe Oberbayern, Geschichte / Sozialkunde

**7. bis 9. Oktober 2011**

# EINLADUNG

Die etablierten politischen Institutionen wie Parlament und Regierung stecken wieder einmal in einer Vertrauenskrise. Die veröffentlichte Meinung offenbart ein zunehmend distanzierendes Verhältnis zwischen Bürgern auf der einen und Politikern und Parteien auf der anderen Seite. Ist die altbekannte und tradierte Form der repräsentativen Demokratie unseres Grundgesetzes noch zeitgemäß?

Viele Kritiker sehen in einer breiteren Bürgerbeteiligung an politischen Prozessen und Entscheidungen ein Heilmittel gegen die wachsende Entfremdung und Unzufriedenheit. Die Diskussion um die Ausweitung plebiszitärer Elemente in unserem politischen System fand ihren vorläufigen Höhepunkt nach den Demonstrationen gegen die Atompolitik, den Protesten gegen das Projekt Stuttgart 21 und dem erfolgreichen Volksentscheid gegen die Reform der Hamburger Schulpolitik.

Ob dieser Weg eine neue Qualität der Demokratie begründet und dazu führt, wirklich mehr Bürger an politischen Entscheidungen direkt teilhaben zu lassen, ist strittig. Die Akademie will gemeinsam mit dem Landesverband Bayern der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung und dem Bayerischen Philologenverband die Diskussion aufgreifen und lädt Sie herzlich ein an den Starnberger See zum Gedankenaustausch mit Wissenschaftlern.

Dr. Michael Schröder  
Akademie für Politische Bildung Tutzing

PD Dr. Armin Scherb  
Vorsitzender des Landesverbandes Bayern der Deutschen  
Vereinigung für Politische Bildung e.V., Arberg

StDin Monica Bartl  
Bayerischer Philologenverband, Bezirksfachgruppe  
Oberbayern, Geschichte / Sozialkunde, München

## Freitag, 7. Oktober 2011

- ab  
15.00 h Anreise, Kaffee im Foyer  
16.00 h **Eröffnung – Begrüßung**  
Dr. Michael SCHRÖDER  
PD Dr. Armin SCHERB  
StDin Monica BARTL  
16.30 h **Was will das Volk?**  
Empirische Befunde über politische  
Partizipationswünsche und „Wutbürger“  
Dr. Thomas PETERSEN  
Institut für Demoskopie Allensbach  
18.30 h Abendessen

## Samstag, 8. Oktober 2011

- 8.15 h Frühstück  
9.00 h **Bürgerprotest in der Parteiendemokratie**  
Prof. Dr. Dieter RUCHT  
Leiter der Forschungsgruppe Zivilgesellschaft,  
Citizenship und politische Mobilisierung in Europa  
am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozial-  
forschung gGmbH  
10.30 h Kaffee im Foyer  
11.00 h **Herausforderungen der  
repräsentativen Demokratie**  
Prof. Dr. Frank DECKER  
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
12.30 h Mittagessen  
14.30 h **Jugendpartizipation**  
Entsprechende Initiativen auf Landes- und Bundes-  
ebene, Erfahrungen, Jugendgemeinderäte, Modell-  
projekte  
Prof. Dr. Stefan RAPPENGLÜCK  
Hochschule für Angewandte Wissenschaften,  
München  
16.00 h Kaffee im Foyer

- 16.30 h **Blogs, Twitter, Facebook und Co.**  
Das Web 2.0 und neue Formen  
politischer Öffentlichkeit  
Prof. Dr. Klaus MEIER  
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

- 18.30 h Abendessen  
19.30 h **Aktuelle Probleme der politischen  
Bildung im G8**  
MR Peter KAMMLER  
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und  
Kultus, München  
eventuell parallel in Arbeitskreisen:  
Realschulen, Hauptschulen, Berufliche  
Schulen

## Sonntag, 9. Oktober 2011

- 8.15 h Frühstück  
9.00 h **Stuttgart 21 – die Schlichtung**  
Modell für die neue Bürgergesellschaft?  
Peter CONRADI  
Architekt, MdB a.D. (SPD), Stuttgart  
Lothar FRICK  
Leiter der Landeszentrale für politische Bildung  
Baden-Württemberg, ehem. Büroleiter von  
Heiner Geißler, Stuttgart  
Dr.-Ing. Florian BITZER  
Leiter Vorstandsbüro, Stuttgarter Straßenbahnen  
AG  
10.30 h Kaffee im Foyer  
11.00 h **Diskussion mit den Teilnehmerinnen  
und Teilnehmern**  
12.00 h Mittagessen, Ende der Tagung